

- 11 Siehe Johann Most: Die Lösung der sozialen Frage. Ein Vortrag, gehalten vor Berliner Arbeitern, Berlin 1876, S. 20–21.
- 12 Ebenda, S. 21.
- 13 Ebenda.
- 14 Deutlich zum Ausdruck kommt das auch in einem Brief, den Most sofort nach seiner Haftentlassung an Dühring schrieb: „Ich empfinde nämlich mit Ihnen den Mangel eines sozialistischen Systems, das sich ebenso weit von Utopien entfernt, als es gleichsam der natürlichen ökonomischen Entwicklung der Dinge vorseilt. Was Sie nun in Ihrem ‚Cursus der National- und Socialökonomie‘, namentlich aber in ihrem ‚Cursus der Philosophie‘ im sozialistischen oder vielmehr kommunistischen Sinne geleistet haben, das ist gewiß nicht zu unterschätzen und wird mir wenigstens stets eine geistige Fundgrube sein, doch kann es noch kein eigentliches System ersetzen; andererseits ist indessen daraus zu ersehen, daß niemand geeigneter wäre, ein System des modernen Sozialismus zu schreiben, als gerade Sie.“ — Johann Most an Eugen Dühring, 18. Juni 1876. In: Hannes Skambraks: „Das Kapital“ von Marx — Waffe im Klassenkampf, Berlin 1977, S. 294, Anmerkung 583.
- 15 MEW, Bd. 20, S. 6.
- 16 Engels an Marx, 28. Mai 1876. In: MEW, Bd. 34, S. 17.
- 17 Die nicht mehr verwendeten Bogen mit den entsprechenden Überschriften fand Richard Sperl (IML Berlin) in einem Exzerptheft.
- 18 „Ich hoffe, W[ilhelm] druckt den Mostartikel in der ‚Neuen Welt‘ ab, wofür er offenbar geschrieben.“ — Engels an Marx, 28. Mai 1876. In: MEW, Bd. 34, S. 18.
- 19 Engels an Marx, 25. August 1876. In: MEW, Bd. 34, S. 27.
- 20 Engels an Marx, 28. Mai 1876. In: MEW, Bd. 34, S. 18–19.
- 21 MEW, Bd. 20, S. 133.
- 22 Ebenda, S. 117.
- 23 Ebenda, S. 80.
- 24 Eugen Dühring: Cursus der Philosophie..., Leipzig 1875, S. 105.
- 25 MEW, Bd. 20, S. 132.
- 26 Ebenda, S. 8.

Johanna Dehnert

Hat Engels die Artikel „The Press in Prussia — Berlin, Dec. 23“ und „Berlin, December 1843“ geschrieben?

Im dokumentarischen Anhang seiner Schrift „Friedrich Engels' Manchester-Aufenthalt 1842–1844“¹ veröffentlichte Harry Schmidtgall zwei Beiträge, als deren Verfasser er Engels bestimmte. Es handelt sich um „The Press in Prussia — Berlin, Dec. 23“, abgedruckt im „Northern Star“, Nr. 323, 20. Januar 1844, und um „Berlin, December 1843“, abgedruckt in der „New Moral World“, Nr. 30, 20. Januar 1844. Eine Rezension der Schrift von Schmidtgall liegt vor.² In ihr wird darauf verwiesen, daß die Hypothese bezüglich der Autorschaft von Engels für die genannten Artikel bei der Vorbereitung des MEGA-Bandes I/3 überprüft werden müsse. Die Untersuchungen sind nunmehr abgeschlossen. Sie brachten folgendes Ergebnis:

1. Der Beitrag „The Press in Prussia“ stammt mit völliger Sicherheit nicht von Engels.
2. „Berlin, December 1843“ wurde mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht von Engels verfaßt.

Schmidtgall begründet Engels' Autorschaft wie folgt: „Die beiden folgenden Artikel aus der *New Moral World* und dem *Northern Star*, beide vom 20. Januar 1844, die hier erstmals Engels zugeschrieben und wieder abgedruckt werden, sind im Kontext der von ihm als notwendig erachteten und selbstgestellten Aufgabe zu sehen, den englischen Sozialisten und Chartisten Kenntnisse über die fortschrittliche Bewegung auf dem Kontinent, namentlich in Deutschland, zu vermitteln. In seinem zweiteiligen Bericht ‚Progress of Social Reform on the Continent‘ in der *New Moral World* vom 4. und 18. November 1843 hat er mit Blick auf Deutschland herausgestellt, daß der ‚philosophical Communism‘, dem er sich zugehörig fühlte, das notwendige Ergebnis der klassischen deutschen Philosophie darstelle und mithin die gebildeten Schichten Träger dieser Bewegung seien. Bis zu den Weberaufständen befaßt sich Engels in seinen englischen Artikeln über Deutschland vornehmlich mit den Aktivitäten der Junghegelianer bzw. der ‚learned Communists‘ und die gegen sie seit Januar 1843 verschärft einsetzende staatliche Reaktion. So weist Engels bereits am Schluß seines oben erwähnten Artikels darauf hin, daß Edgar Bauer, mit dem er bekanntlich ebenso wie mit dessen Bruder Bruno während seiner Berliner Zeit befreundet war, wegen einer ‚Communist publication‘ gesetzlich verfolgt werde. In den beiden unten abge-

drückten Artikeln konkretisiert und aktualisiert er den Vorgang durch neue Fakten. Neben anderen Fällen politischer Verfolgung informiert er dabei auch über den Prozeß gegen Bruno Bauers *Geschichte der Politik, Cultur und Aufklärung des achtzehnten Jahrhunderts* (1843).

Wenn die beiden Artikel tatsächlich von Engels stammen, wovon mit Sicherheit zumindest bei dem aus der *New Moral World* ausgegangen werden kann, ergibt sich folgender Sachverhalt. Engels muß in Manchester noch mit Edgar und Bruno Bauer in brieflichem Kontakt gestanden haben. Dies legt zumindest sein Bericht in der *New Moral World* nahe, der solche Einzelheiten über die ‚Preßvergehen‘ der beiden Autoren enthält, die über die Informationen in der deutschen Presse, etwa der *Allgemeinen Zeitung*, hinausgehen. Dagegen scheint der vielleicht früher geschriebene Artikel im *Northern Star* hauptsächlich auf Zeitungsmeldungen zurückzugehen. Die Ausführungen über Bettina von Arnim lassen die Annahme zu, daß Engels ebenso wie Marx und andere Junghegelianer durch Bruno Bauer in ihren Bekanntenkreis eingeführt wurde. Engels' Erwähnung von Bettinas Königsbuch (1843) legt schließlich nahe, daß er dasselbe noch vor Fertigstellung seiner *Lage der arbeitenden Klasse* in England kennengelernt hat...³

I. Zum Artikel „*The Press in Prussia*“. In diesem Beitrag wird zu vier Prozessen über Pressevergehen Stellung genommen, und zwar gegen Johann Jacoby, Friedrich Steinmann, Ludwig Walesrode und Edgar Bauer. Als Quelle wird „German Papers“ angegeben.

Schmidtgalls Vermutung, daß Engels „*The Press in Prussia*“ verfaßt hat, basiert auf der Annahme, daß dieser bereits seit November 1843 am „*Northern Star*“ mitarbeitete. Als Beleg führt Schmidtgall an, daß der Redakteur des „*Northern Star*“ George Julian Harney später einen zeitlichen Zusammenhang zwischen dem Beginn von Engels' direkter Mitarbeit an der Chartistenzeitung und ihrem ersten Zusammentreffen hergestellt habe.⁴ Die ersten Veröffentlichungen von Engels bezieht Schmidtgall offensichtlich auf den Nachdruck des Artikels „*Progress of Social Reform on the Continent*“, den Engels für das Organ der englischen Sozialisten „*The New Moral World*“ geschrieben hatte, im „*Northern Star*“ vom 11. und 25. November 1843. Die Argumentation Schmidtgalls ist unexakt. Dies beruht darauf, daß er nicht zwischen dem Nachdruck des Artikels von Engels und dem Beginn der direkten Mitarbeit unterscheidet.

Engels' direkte Mitarbeit an der Zeitung läßt sich an Hand einer Reihe Autorschaftskriterien erst ab 4. Mai 1844 nachweisen. Was sind die wichtigsten Belege dafür?

Wahrscheinlich Ende April 1844 bot Engels in einem Brief an die Redaktion dem Chartistenorgan seine Mitarbeit an. Der Brief ist nicht überliefert. Ein Auszug wurde am 4. Mai 1844 im „*Northern Star*“ in dem anonym erschienenen Artikel „*The ‚Movement‘ at Home and Abroad*“ veröffentlicht.⁵ Der Verfasser ist höchstwahrscheinlich

Harney. Der Auszug enthält das Angebot zur Mitarbeit, über welche Länder Engels schreiben und auf welche Quellen er sich stützen wollte. Engels' Angebot — es wurde dankend angenommen — wurde mit dem Nachdruck des Artikels „*Progress of Social Reform...*“ im „*Northern Star*“ sowie mit den Veränderungen im Profil der Auslandsberichterstattung der Zeitung begründet. Der „*Northern Star*“ hatte ab 23. September 1843 begonnen, über die proletarische und demokratische Bewegung im Ausland zu informieren.⁶

Ab 4. Mai 1844 erschienen unter den Auslandsrubriken des „*Northern Star*“ mehrere Korrespondenzen mit dem redaktionellen Kennzeichen „*From our own Correspondent*“. Thematik und Quellenbasis stimmen mit Engels' Vorschlägen überein. Er setzte darin zum Teil bereits in anderen Artikeln behandelte Themen fort. Sie widerspiegeln eine genaue Kenntnis der deutschen Verhältnisse und Vergleiche mit England, die dem Erkenntnisstand von Engels entsprechen. Folglich meinte Harney mit Engels' ersten Veröffentlichungen im „*Northern Star*“ offensichtlich jene Korrespondenzen, die ab 4. Mai 1844, gekennzeichnet mit „*From our own Correspondent*“, abgedruckt wurden.

Der wichtigste Beweis gegen die Annahme von Schmidtgall ist jedoch folgende Tatsache. Die Durchsicht weiterer englischer Zeitungen ergab, daß „*The Press in Prussia*“ bereits in der „*Times*“ vom 12. Januar 1844 veröffentlicht wurde, und zwar im Wortlaut und ebenfalls mit der Quellenangabe „*German Papers*“. Die Redaktion des „*Northern Star*“ übernahm den Artikel wahrscheinlich aus der „*Times*“. Damit wird mit Sicherheit ausgeschlossen, daß Engels der Verfasser von „*The Press in Prussia*“ ist.

Die Durchsicht der „*Times*“ erwies, daß auch weitere Beiträge aus dieser Zeitung in den „*Northern Star*“ übernommen wurden. Die Redaktion handhabte in bezug auf Auslandsinformationen die im damaligen englischen Pressewesen übliche Praxis, Nachrichten aus anderen Zeitungen sowohl mit als auch ohne Quellenangabe zu übernehmen. Dabei war die Übernahme von Meldungen aus und über Deutschland eingeschlossen. Der Nachweis von „*The Press in Prussia*“ in der „*Times*“ verdeutlicht, daß eine gründliche Durchsicht auch anderer Presseorgane eine notwendige Voraussetzung ist, um bei der Bestimmung der Autorschaft anonymer Artikel Irrtümer auszuschließen.

II. Zum Artikel „*Berlin, December 1843*“. Gegenstand des Artikels sind Studentensammlungen in Berlin, die von jungen oppositionellen Literaten geleitet wurden, das Einschreiten der Polizei sowie Verhaftungen, u. a. des Junghegelianers Ludwig Buhl. Ferner wird über die Beschlagnahme von Schriften Bruno und Edgar Bauers, über eine neue Publikation Bettina von Arnims sowie über ihre Beziehungen zu Bruno Bauer berichtet.

Die Überprüfung der von Schmidtgall vorgetragenen Beweise erbrachte Fakten und Argumente, die gegen Engels' Autorschaft sprechen. Zumindest kann die These,

daß Engels mit Sicherheit der Verfasser ist, nicht aufrechterhalten werden. Was spricht gegen Engels' Autorschaft?

1. Engels begann seine Mitarbeit an der „New Moral World“ mit dem Artikel „Progress of Social Reform on the Continent“, der am 4. und 18. November 1843 mit seinem Namen veröffentlicht wurde. Am 20. Januar 1844 erschien der Artikel „The ‚Times‘ on German Communism“, unterzeichnet mit F. Engels. Am 3. Februar 1844 wurden zwei Beiträge abgedruckt, von denen einer mit F. Engels, der andere mit F. E. unterschrieben ist. Der anonyme Abdruck des fraglichen Beitrags am 20. Januar 1844 spricht gegen Engels' Autorschaft, weil es keinen plausiblen Grund gibt, weshalb auf Engels' Unterschrift verzichtet wurde.

2. Während der ersten Mitarbeitersperiode von Engels an der „New Moral World“ (November 1843 bis Februar 1844) gibt es von ihm keine Korrespondenz mit der Ortsangabe „Berlin“.⁷ Nicht bewiesen werden konnte, daß die „New Moral World“ zu dieser Zeit einen Berliner Korrespondenten hatte. Dagegen spricht schon, daß es im fraglichen Zeitraum die einzige Berliner Korrespondenz war. Allerdings gibt es auch keinen Anhaltspunkt, daß die Korrespondenz der Redaktion direkt aus Berlin zugesandt wurde. Zu vermuten ist, daß der Beitrag — wie „The Press in Prussia“ — aus einer anderen Zeitung übernommen wurde. Trotz Nachforschungen konnte eine solche Zeitung nicht ermittelt werden. Möglicherweise wurde der Beitrag auch aus Berichten anderer Organe entweder von der Redaktion oder einem in England lebenden Autor, der mit den deutschen Verhältnissen vertraut war, zusammengestellt.

3. Eine ständige Auslandsberichterstattung gab es in der „New Moral World“ zu jener Zeit nicht. Einige Informationen über die Entwicklung der fortschrittlichen Bewegungen in anderen Ländern erschienen unregelmäßig unter der Rubrik „Progress of Social Reform“, die sonst der sozialen Bewegung in England vorbehalten war. In der Mehrzahl waren dies Beiträge aus und über Amerika, teilweise waren Pressequellen angegeben. In dieser Rubrik erschienen auch: am 3. Februar 1844 Engels' Korrespondenz „Continental Movements“, am 20. Januar 1844 „Berlin, December 1843“, und zwar zwischen den Beiträgen „Socialism in the United States“ und „Belgian Society“, sowie am 16. Dezember 1843 die Beiträge „Frankfort, Nov. 26, 1843“ und „Switzerland. — Persecution of the Communists“. Die beiden letzten waren schon im „Northern Star“ vom 9. Dezember 1843 veröffentlicht worden. Sie waren in jüngster Zeit Engels zugeschrieben worden.⁸ Bei der Arbeit am Band 3 der Abteilung I der MEGA konnte jedoch belegt werden, daß Engels als Verfasser nicht in Frage kommt.

4. Folgende inhaltlichen Gründe sprechen besonders gegen Engels' Autorschaft: In seinem Artikel „Progress of Social Reform...“ unterschied Engels zwischen der „party“, die den „philosophical Communism“ vertrat, und der „Communist party“, die sich in der Arbeiterklasse herausbildete. Er charakterisierte Wilhelm Weitling als „the founder of German Communism“. Schmidtgal sieht in der Unterscheidung zwi-

schen „learned communists“, as they are called, in contrast to the Weitlingian working-class communists“ in dem fraglichen Beitrag einen Beweis für Engels' Verfasserschaft. Dieser aber verwandte in seiner eigenen Wertung den Begriff „philosophical Communism“ ohne Anführungszeichen. Die Formulierung „as they are called“ gibt es in Engels' Beitrag nicht. Sie enthält eine Distanzierung, die für Engels' Haltung zu den Vertretern des philosophischen Kommunismus nicht zutrifft. In dem Artikel „Continental Movements“ griff Engels den Begriff „learned Communists“ auf. Er setzte ihn zwar ebenfalls in Anführungszeichen, distanzierte sich aber keineswegs. Die genaue Prüfung des Gebrauchs der Begriffe weist folglich auf zwei verschiedene Verfasser hin.

Der Beitrag „Berlin, December 1843“ vermittelt hauptsächlich Fakten; die vorhandene Wertung ist von untergeordneter Bedeutung. Das widerspricht Engels' Herangehen. Fakten sind Ausgangspunkt seiner Überlegungen oder dienen ihm als Beleg. An Hand von Fakten verallgemeinert er oder weist er auf Entwicklungstendenzen hin, aber er vermittelt nicht Fakten schlechthin. Deutlich wird Engels' Betrachtungsweise auch beim Vergleich mit seinem in derselben Nummer der „New Moral World“ veröffentlichten Beitrag „The ‚Times‘ on German Communism“.

Anzuzweifeln ist, ob Engels die Publikation Bettina von Arnims „Dies Buch gehört dem König“ als kommunistisch charakterisiert hätte. In den überlieferten Zeugnissen von Engels aus dieser Zeit fehlt jeder analoge Hinweis.

Die Bemerkungen über die Beziehungen Bettina von Arnims zu Bruno Bauer enden mit dem Bedauern, daß diese Verbindung beider auf Grund des Altersunterschieds nicht in einer Heirat enden könne. Daß solche Äußerung von Engels sein soll, ist zu bezweifeln.

Aus den Bemerkungen über Bettina von Arnim leitet Schmidtgal ab, daß Engels durch Bruno Bauer in ihren Bekanntenkreis eingeführt wurde. Bettina von Arnim stellte, wie oft auch Marx betreffend nicht beachtet wird, erst Anfang Oktober 1841 über Karl August Varnhagen von Ense Kontakte zu Bruno Bauer her.⁹ Dieser reiste vier Wochen später nach Bonn ab und blieb dort bis zu seiner Absetzung im Frühjahr 1842. Engels war bis Mitte November 1841 kaserniert. Wenn also Bauer ihn bei Bettina von Arnim eingeführt haben sollte, könnte es erst nach seiner Rückkehr nach Berlin (Mai 1842) möglich gewesen sein. Für eine solche Annahme fehlt aber jeder Beleg.

Die genannten Fakten und Argumente lassen den Schluß zu, daß Engels mit hoher Wahrscheinlichkeit als Autor auszuschließen ist. Demzufolge wird der Beitrag nicht in den Band 3 der Abteilung I der MEGA aufgenommen.

Anmerkungen

- 1 Harry Schmidt Gall: Friedrich Engels' Manchester-Aufenthalt 1842–1844. Soziale Bewegungen und politische Diskussionen. Mit Auszügen aus Jakob Venedeys England-Buch (1845) und unbekanntenen Engels-Dokumenten (Schriften aus dem Karl-Marx-Haus Nr. 25), Trier 1981.
- 2 Siehe die Rezension von Elke Röllig in „Beiträge zur Marx-Engels-Forschung“, H. 13, S. 127–129.
- 3 Harry Schmidt Gall: Friedrich Engels' Manchester-Aufenthalt ..., S. 113/114.
- 4 Ebenda, S. 83, Anm. 401. — Siehe dazu George Julian Harney an Engels, 31. März 1878. In: The Harney Papers, Assen 1969, S. 280.
- 5 Siehe Sočinenija, T. 42, S. 181, sowie Collected Works, Vol. 3, S. 514.
- 6 Die Erweiterung der Thematik der Zeitung wurde offensichtlich von Harney eingeführt, kurz nachdem er im September 1843 seine neue Funktion als Redakteur des „Northern Star“ übernommen hatte. Siehe „Sheffield Sept. 4 th 1843“. In: The Northern Star, Nr. 304, 9. September 1843, sowie „To Readers and Correspondents“. In: The Northern Star, Nr. 306, 23. September 1843.
- 7 Auch keiner der Beiträge von Engels, die von Oktober 1844 bis Mai 1845 in der „New Moral World“ veröffentlicht wurden, trägt die Ortsangabe „Berlin“. Das trifft ebenfalls auf die Korrespondenzen zu, die Engels zwischen 4. Mai und 29. Juni 1844 für den „Northern Star“ schrieb.
- 8 Siehe Collected Works, Vol. 3, S. 409.
- 9 Siehe Karl August Varnhagen von Ense: Tagebücher, Bd. 1, 2. Aufl. Leipzig 1863, S. 340/341, 346.

Eike Kopf

Die Vorbereitungsarbeiten zur Veröffentlichung des „Kapitals“ in der ersten MEGA

Wenn 1983 in der neuen Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA²) die deutsche Erstausgabe des ersten Bandes des „Kapitals“ von Karl Marx als Band II/5 erscheint, dann wird genau ein halbes Jahrhundert vergangen sein, seit die erste wirkliche Volksausgabe aller drei Bände des Marxschen Hauptwerkes abgeschlossen wurde. 1932 erschienen der erste und der dritte und 1933 der zweite Band der deutschen Ausgabe des „Kapitals“, die vom Marx-Engels-Lenin-Institut beim ZK der KPdSU (B) in Moskau besorgt und im Verlag für Literatur und Politik Wien–Berlin herausgegeben wurde.²

Aus diesem Anlaß schrieb im Februar 1933 der deutsche Kommunist und damalige Leiter einer Bandbrigade der ersten Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA¹) des Moskauer Instituts, Horst Fröhlich, in einem Bericht: „Am 18. Februar, drei Wochen vor dem geplanten Termin, erschien das erste Probeexemplar des 2. Bandes des ‚Kapitals‘ mit dem Untertitel ‚Der Zirkulationsprozeß des Kapitals‘. Bis zum Jubiläum [gemeint war der 50. Todestag von Karl Marx am 14. März 1933 — E. K.] werden 5000 Exemplare dieses Werkes fertiggestellt sein. Die Herausgabe des ‚Kapitals‘ durch das Marx-Engels-Lenin-Institut besitzt eine große politische Bedeutung, weil bisher das ‚Kapital‘, das Hauptwerk von Marx, in Deutschland nur in bürgerlichen und sozialdemokratischen Verlagen erschienen ist, die in ihren Vorworten den Marxismus verfälschten und teilweise (wie das besonders bei Karl Korsch der Fall war) den Marxschen Text unwahrscheinlich entstellten. Der 2. Band des ‚Kapitals‘ hat eine besondere und aktuelle Bedeutung. Er trifft die Sozialdemokratie in ihrer mechanistischen und idealistischen Entstellung der Ökonomik, welche angeblich auf der Zirkulation statt auf den Voraussetzungen der Produktion beruhen soll. Der 2. Band des ‚Kapitals‘ widerlegt mit seinem Inhalt sowohl die Auffassung vom automatischen Zusammenbruch des Kapitalismus, als auch die Meinung vom ungehinderten Fortschreiten der kapitalistischen Reproduktion und der kapitalistischen Zirkulation. Eine Brigade von vier Genossen hat in der Zeit vom 15. Oktober [offensichtlich 1932 — E. K.] bis zum 15. Februar den 2. Band zum Druck vorbereitet (einschließlich Korrekturlesen; wir erhielten ausschließlich schlechte Korrekturen). Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt: Überprüfung der Zitate, Vergleich des Textes mit der von En-